

Betriebsanleitung

Operating Instructions



Dampferzeuger VEIT 2366

VEIT 2366 Steam Generator



VEIT GmbH

Justus-von-Liebig-Str. 15
D - 86899 Landsberg am Lech
Germany

Phone +49 (81 91) 479 0

Fax +49 (81 91) 479 149

www.veit-group.com

Service Hotline

Germany:	+49 (81 91) 479 133
Europe:	+49 (81 91) 479 252
America:	+1 (770) 868 8060
Asia:	+852 2111 9795

Ersatzteile/Spare parts

Vertrieb/Sales +49 (8191) 479 176

**Vertrieb Textilpflege/
Sales Textile care** +49 (8191) 479 129

Inhaltsverzeichnis / *Table of Contents:*

1	Einleitung / <i>Introduction</i>	4
1.1	Warnhinweise / <i>Warnings</i>	4
1.2	Sicherheitshinweise / <i>Safety Instructions</i>	5
1.2.1	Vorschriften / <i>Regulations</i>	5
1.2.2	Sicherheitshinweise für die Arbeit mit dem Dampferzeuger VEIT 2366 / <i>Safety Instructions for working with the Steam Generator VEIT 2366</i>	5
1.2.3	Abschlämmung / <i>Blow-down</i>	6
1.2.4	Sicherheitseinrichtungen / <i>Safety Features</i>	7
2	Aufbauanleitung / <i>Assembly Instructions</i>	8
2.1	Aufbau und Anschluss / <i>Assembly and Connection</i>	8
2.2	Elektrischer Anschluss / <i>Electrical Connection</i>	11
2.3	Wasseranschluss / <i>Water connection</i>	11
3	Bedienungsanleitung / <i>Operating Instructions</i>	12
3.1	Inbetriebnahme / <i>Commissioning and Start-up</i>	12
3.2	Betrieb / <i>Operating</i>	12
3.2.1	Einschalten / <i>Switching on</i>	12
3.2.2	Befüllen, Entlüften und Heizen / <i>Filling, Venting and Heating</i>	12
3.2.3	Abschlämmen / <i>Blow-down</i>	13
4	Wartung und Pflege / <i>Maintenance and Service</i>	14
4.1	Wartungsplan / <i>Maintenance Schedule</i>	16
5	Störungen und Beseitigung / <i>Malfunctions and Trouble-shooting</i>	17
5.1	Störungsmeldung Pumpe / <i>Fault Indication of the Pump</i>	17
5.2	Sicherheitsventil öffnet kurz nach dem Einschalten / <i>The Safety Valve opens shortly after switching-on</i>	17
5.3	Heizungschaltet nicht ein / <i>The Heating Element does not switch on</i>	18
5.4	Druckabfall im Kessel / <i>Decrease of Pressure in the Boiler</i>	18
5.5	Sicherheitsventil undicht / <i>Safety valve is leaking</i>	18
5.6	Kugelhahn Abschlammgruppe undicht / <i>Ball valve of blow-down group leaks</i>	19
5.7	Kessel wird überfüllt / <i>Boiler is overcharged</i>	19
5.8	Bügler bringt Wasser / <i>Iron carries water</i>	19
5.9	Handhabung der Elektroklemmen / <i>Handling of the Electrical Clamps</i>	20
6	Anhang / <i>Annex</i>	20
6.1	Technische Daten / <i>Technical Data</i>	21
6.2	Schaltplan / <i>Circuit Diagram</i>	24
6.3	Ersatzteile / <i>Spare Parts</i>	25
7	EU-Konformitätserklärung / <i>EU declaration of conformity</i>	29

1 Einleitung / Introduction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Dear customer,

wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie in unsere Produkte setzen.

Thank you for your confidence in our products.

Mit diesem Elektro-Kleindampferzeuger haben Sie sich für ein Gerät entschieden, das einfache Bedienung, zuverlässige Funktion und hohe Zuverlässigkeit optimal integriert.

By taking this small electrical steam generator you have chosen a unit which is easy to operate and highly reliable.

Die Sicherheit beim Abschlämmen wird durch unseren bewährten Diffusor gewährleistet.

Our approved diffuser assures the blow-down.

Die Wasserversorgung des Kessels wird durch die Steuerelektronik gewährleistet und überwacht.

The water supply of the boiler is assured and observed by the electronic controls.

Um den vollen Nutzen aus dem Gerät zu ziehen, ist die richtige Anwendung wichtig, die Sie beim Studium der Betriebsanleitung erlernen.

You need to study the operating instructions to make full use of this unit.

In Kapitel 2 der Anleitung erhalten Sie wichtige Warn- und Sicherheitshinweise, die für einen sicheren Betrieb unerlässlich sind.

Section 2 of the operating instructions contains important safety instructions that are inevitable for the secure use of the machine.

Kapitel 3 erklärt die Aufstellung und den Anschluss des Gerätes.

Section 3 describes the installation and connection of the unit.

Kapitel 4 beschreibt die erste Inbetriebnahme des Dampferzeugers sowie das Arbeiten mit dem Gerät.

Section 4 gives information about starting-up and operating the steam generator.

Um die hohe Zuverlässigkeit sicherzustellen sind Wartung und Pflege unerlässlich. Diese werden im Kapitel 5 beschrieben.

High reliability depends on regular maintenance and service. Please read section 5.

Sollte einmal etwas nicht so funktionieren, wie es soll, finden Sie in Kapitel 6 eine Anleitung zur Störungssuche und -behebung.

If something does not function properly, the instructions in section 6 quickly identify the problem and how to overcome it.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Arbeiten mit dem Elektro-Kleindampferzeuger 2366!

We wish you much success.

1.1 Warnhinweise / Warnings



STÖRUNGEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE DÜRFEN NUR DURCH ELEKTROFACHKRÄFTE BEHOBEN WERDEN.

ELECTRICAL FAULTS CAN ONLY BE REPAIRED BY AUTHORIZED PERSONNEL.

VOR ÖFFNEN DES GERÄTES HAUPTSCHALTER IN STELLUNG „0“ BRINGEN UND NETZSTECKER ZIEHEN.

BEFORE OPENING THE MACHINE SET THE MAIN SWITCH TO POSITION "0" AND DISCONNECT.

IM GEFAHRENFALL NETZSTECKER ZIEHEN!

IN CASE OF EMERGENCY PULL THE MAIN PLUG.

DIE ABSCHLÄMMUNG DARF NUR DURCH EINGEWIESENES PERSONAL UND NUR UNTER EINHALTUNG DER VORGESCHRIEBENEN SICHERHEITSHINWEISE ERFOLGEN.

BLOW-DOWN CAN ONLY BE PERFORMED BY TRAINED PERSONNEL AND ONLY BY FOLLOWING THE STIPULATED SAFETY INSTRUCTIONS.

NACH DEM ABSCHLÄMMEN MUSS DER ABSCHLÄMMHAHN MIT DEM SICHERHEITSBÜGEL VERRIEGELT WERDEN.

THE BLOW-DOWN BALL VALVE HAS TO BE LOCKED WITH THE SAFETY BOW AFTER-BLOW-DOWN.

DAS GERÄT VOR FROST SCHÜTZEN.

PROTECT THE UNIT FROM FROST.

BEI DIREKTANSCHLUSS AN DIE WASSERLEITUNG: BEI LÄNGEREN BETRIEBSPAUSEN ABSPERRHAHN SCHLIESSEN.

WITH DIRECT CONNECTION TO THE TAP: IN CASE OF LONGER PRODUKTION STOPS CLOSE STOP VALVE.

1.2 Sicherheitshinweise / Safety Instructions



1.2.1 Vorschriften / Regulations

Der VEIT 2366 Dampferzeuger mit elektrischer Widerstandsheizung wird zur Erzeugung von Wasserdampf für industrielle und gewerbliche Zwecke verwendet.

Der eingebaute Dampfkessel der Kategorie I ist hergestellt gemäß TRD 801. Nach Artikel 1 (2) – f) der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU fällt dieser Dampferzeuger nicht unter die DGRL 2014/68/EU!

In der Bundesrepublik Deutschland bedürfen diese Dampferzeuger nicht der Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb.

Dem Gerät beigelegt ist die Bescheinigung über die Wasserdruckprüfung und über die ordnungsgemäße Installation der Dampfkesselanlage.

Die elektrische Ausrüstung des Dampfkessels entspricht den einschlägigen VDE-Bestimmungen. Der örtliche Anschluss hat nach den technischen Anschlussbestimmungen (TAB) des zuständigen Energieversorgungsunternehmens zu erfolgen.

The VEIT 2366 steam generator with electrical resistance heating is used to produce water steam for industrial and commercial purposes.

The built-in steam boiler of category I is produced according to TRD 801. According to article 1 (2) – f) of the pressure equipment directive 2014/68/EU this steam generator is not covered by the PED 2014/68/EU!

In the Federal Republic of Germany these steam generators can be installed and operated without a permit.

Enclosed with the device you will find the certificate for the water pressure test and for the proper installation of the steam boiler unit.

The electrical equipment of the steam boiler meets the relevant VDE-regulations. The local connection must be made according to the technical regulations of the responsible electric supplier.



1.2.2 Sicherheitshinweise für die Arbeit mit dem Dampferzeuger VEIT 2366 / Safety Instructions for working with the Steam Generator VEIT 2366

Der Dampferzeuger ist ausschließlich für die Erzeugung von Dampf zur Verwendung in Bügelgeräten und Detachierpistolen konzipiert.

Der Dampferzeuger ist für den Betrieb mit normalem oder enthärtetem Leitungswasser geeignet.

Wird der Dampferzeuger mittels eines Speisewasserbehälters betrieben, so darf als Zusatz das Kalkbindemittel Lapidon in der in Abschnitt 4.1 genannten Dosierung zugeführt werden. Bei Zusatz anderer Chemikalien übernimmt VEIT keine Haftung für Funktion und Sicherheit des Geräts.

Bei der Aufstellung des Dampferzeugers muss sichergestellt werden, dass

- der Abschlämmhahn auf der Geräterückseite nicht versehentlich geöffnet werden kann
- Anschlusskabel, Abschlämmschlauch und Abschlämmbehälter, sowie der Speisewasserschlauch keine Stolperfallen darstellen
- Dampfventile und Sicherheitsventil nicht zufällig berührt werden können.
- die Speisewasserzufuhr einen Druck von 10 bar nicht überschreitet.

Dampfschläuche vor Arbeitsbeginn auf Beschädigungen überprüfen. Abgenutzte oder versprödete Schläuche umgehend ersetzen.

Dampfventile und Sicherheitsventil auf der Geräteoberseite nicht berühren. Verbrennungsgefahr!

Dampfstrahl nicht auf Personen richten. Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr!

Dampfstrahl nicht gegen Gerät richten. Gefahr von Schäden in der Elektrik!

Beim Abschlämmen sorgfältig vorgehen. Verbrühungsgefahr!

Zur Durchführung des sicheren Abschlämmens unbedingt die Anleitung in Abschnitt 4.2.3 sowie die Sicherheitshinweise in Abschnitt 2.2.3 dieser Betriebsanleitung befolgen.

The steam generator is exclusively designed for the production of steam for the use in ironing units and spotting pistols.

The steam generator is suited for operation with normal or softened tap water.

If the steam generator is operated with feeder water, the addition of the decalcifying agent Lapidon is allowed, as described under section 4.1. If other chemicals are added, VEIT bears no responsibility for any resulting damage and for the function and safety of the machine.

During the installation of the steam generator the following points have to be ensured:

- *the blow-down ball valve and the vent valve on the back side of the unit cannot be accidentally opened.*
- *the connection cable, blow-down hose and blow-down tank cannot be tripped over.*
- *the steam valve and the safety valve cannot be accidentally touched*
- *the feed water supply must have a pressure below 10 bar*

Check the steam hose for damage before use. Replace worn and brittle hose immediately.

Do not touch steam valves and safety valve on the front side of the machine. Danger of burning!

Do not point steam jet at people. Danger of burning and scalding!

Do not point steam jet at machine. Danger of damage to the electrics!

Proceed with care when blowing-down. Danger of scalding!

Please following closely the instructions in section 4.2.3 as well as the safety instructions in section 2.2.3 of these operating instructions to ensure safe blow-down.

Wenn Dampf aus dem Gerät austritt, sofort Gerät stillsetzen und Leckage fachgerecht beheben lassen.

If steam escapes from the unit, shut down the machine immediately and have the leak repaired by a specialist.

Bitte beachten Sie die Wartungshinweise in Abschnitt 5 dieser Anleitung.

Please pay attention to chapter 5 maintenance and service of these operating instructions.



1.2.3 Abschlämmung / *Blow-down*

Unsachgemäßes Abschlämmen bedeutet **Verbrühungsgefahr!**

*Inexpert blow-down may cause **burning!***

Folgende Sicherheitsmaßnahmen müssen **vor jedem Abschlämmen** kontrolliert werden:

*Note the following safety instructions **before the blow-down:***

- der Abschlämmbehälter muss bis zur Markierung mit kaltem Wasser gefüllt sein
- der Deckel des Abschlämmbehälters muss zwischen den beiden Edelstahlschellen fixiert sein
- die Länge des Abschlämm Schlauches vom Deckel bis zum Ende des Diffusors muss ca. 380 mm betragen
- die Löcher des Diffusors müssen frei von Kalkablagerungen sein
- der Deckel muss fest auf dem Behälter aufgeschraubt sein
- die Entlüftungsbohrungen des Abschlämmbehälters müssen frei sein
- der Abschlämmkugelhahn muss langsam geöffnet werden
- *The blow-down tank must be filled with cold water up to the mark.*
- *The lid of the blow-down tank must be fastened between the two stainless steel clamps.*
- *The length of the blow-down hose from the lid to the end of the diffuser must be approx. 380 mm.*
- *The holes of the diffuser have to be free from calcification.*
- *The lid must tightly be screwed on the tank.*
- *The vent holes of the blow-down tank have not to be covered by deposits.*
- *The blow-down ball valve has to be opened slowly.*

Nach dem Abschlämmen:

After blow-down:

- muss der Kugelhahn sofort wieder geschlossen werden, da sonst durch Unterdruckbildung im Kessel das Abschlämmwasser wieder angesaugt wird
- muss unbedingt der Kugelhahn mit dem Sicherheitsbügel verriegelt werden
- *The blow-down ball valve must be closed immediately. Otherwise the water will be sucked in again by the vacuum in the boiler.*
- *The blow-down ball valve has to be locked tightly with the safety bow.*



ACHTUNG:

Heißes Wasser darf nicht direkt in die Kanalisation geleitet werden => es müssen die örtlichen Vorschriften bzgl. der max. zulässigen Abwassertemperatur beachtet werden. Gegebenenfalls muss man das Abwasser des Dampferzeugers abkühlen lassen bzw. muss es aktiv gekühlt werden !

ATTENTION:

It is not permitted to feed hot water directly into the sewerage system! The local regulations regarding the max. permissible waste water temperature must be observed! Let waste water cool down or mix with cold water as required!



1.2.4 Sicherheitseinrichtungen / Safety Features

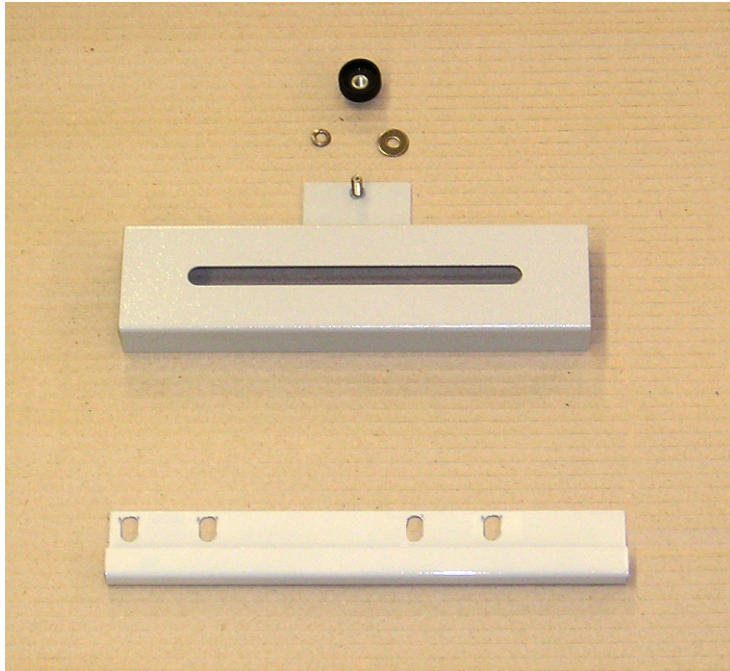
- Ein TÜV-geprüftes Sicherheitsventil verhindert ein Überschreiten des zulässigen Betriebsdruckes von 6 bar.
 - Der Temperaturbegrenzer schützt vor einer unzulässigen Erwärmung der Kesselwandungen. Der Temperaturbegrenzer ist an der Kesselwand angebracht und schaltet die Heizung bei Überhitzung (180°) aus.
- Nach der Unterbrechung muss unbedingt die Ursache der Unterbrechung gesucht werden. Erst danach darf der Begrenzer ersetzt werden.
- Die Pumpenlaufzeit wird von der Elektronik überwacht. Beim Überschreiten einer vorgegebenen maximalen Zeit wird ein akustisches Signal ausgelöst. Eine Quittierung dieser Störung durch Aus- und Einschalten des Hauptschalters löst eine neue Laufzeit der Pumpe aus.
 - Die Ursache der Störung muss behoben werden (siehe 6.1 Störungsmeldung Pumpe)
 - Alle Dampfkugelhähne sind mit Sicherheitsbügeln gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesichert.
 - Die Speisewasserleitung ist mit einem prüfbar, DVGW-geprüften Rückflussverhinderer ausgerüstet (Schutz des Trinkwassernetzes).
- *A safety valve complying with the German safety standards regulations prevents that the admissible working pressure of 6 bars being exceeded.*
 - *A temperature limiter prevents excessive warming up of the boiler casings. The temperature limiter is placed at the boiler wall; it switches off the heating before the boiler casings are excessively heated. Switch-off temperature 180°C.*
- After the interruption the reason for the fault must be found out. Only then the limiter may be replaced.
- *The running time of the pump is electronically controlled. If the maximum set period is exceeded, an acoustic signal is given. As soon as this failure is acknowledged by switching off and switching on of the main switch, the pump starts running again.*
 - *The reason for the failure must be determined (see 6.1 Fault Indication of the pump).*
 - *All steam ball valves are secured by safety latches to prevent accidental opening.*
 - *The feed water line is equipped with a testable, DVGW-tested backflow preventer (protection of the drinking water network).*

2 Aufbauanleitung / *Assembly Instructions*

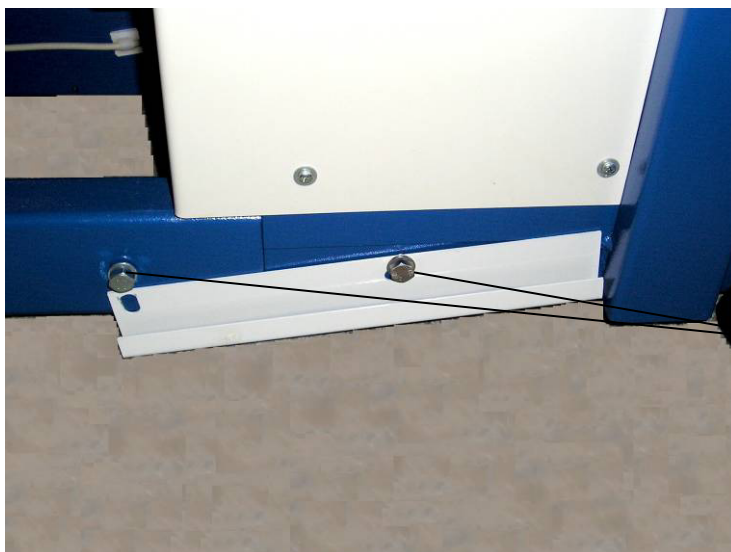
2.1 Aufbau und Anschluss / *Assembly and Connection*

Der Dampferzeuger kann entweder an einem Bügeltisch Typ Varioset angebracht werden, oder frei auf dem Boden stehen. / The steam generator can either be attached to an ironing table of the type Varioset, or it can be placed free on the ground.

Befestigung am Bügeltisch / Fastening on ironing table:



Die Befestigungsteile zur Montage des Dampferzeugers an den Bügeltisch / *The fastening parts in order to assemble the steam generator to the ironing table*



Diese beiden Schrauben NIE GLEICHZEITIG entfernen / *NEVER remove these two screws at the same time*

Ansicht des Bügeltisches Varioset: erst eine Seite der Halterung leicht anschrauben; die zweite Schraube hält inzwischen das innenliegende Gegenblech. / *View of the ironing table Varioset: first lightly screw-on on side of the clamp; in the meantime, the second screw keeps the inner steelplate in place.*



Anschließend die zweite Seite anschrauben und beide Schrauben festziehen. Die obere Halterung auf das Varioset setzen und mittels Kunststoffscheibe und Sterngriff fixieren. Den Sterngriff vorläufig nur leicht festziehen. / Afterwards, screw-on of the second screw and tighten both screw. Set the upper clamp on the Varioset and position it with the plastic disk and the star grip. Temporarily only tighten star grip lightly.



Den Dampferzeuger anschließend in die untere Halterung stellen und mit Hilfe der Rändelmutter an der oberen Halterung befestigen. / Afterwards, position the steam generator in the bottom clamp and fasten it to the upper clamp with the help of the knurled nut.



Gesamtansicht: Dampferzeuger an den Bügeltisch montiert. / *General view: The steam generator is assembled to the ironing table.*

Speisewasseranschluss

Dafür wird ein 3/8"-Panzerschlauch an den Dampferzeuger geschraubt (z.B. Art.Nr. 8250000300 – Länge: 1800 mm)

Der Druck darf 10 bar nicht überschreiten!

Anschluss des elektrisch beheizten Büglers

Büglerdampfschlauch mit Verschraubungen (3/8") an den Magnetventilanschluss (3) anschließen. Spezialkleinstecker des HD-Dampfbuglers in Spezialkleinsteckdose (1) anschließen.

Dampfbeheizte Bügler

Büglerdampfschlauch mit Verschraubungen (3/8") an den Kugelhähnen (6) anschließen.

Detaset

Zum Anschließen des Detasetts muss der Dampferzeuger umgerüstet werden. (Werkseitig oder durch den Kundendienst).

Hierfür wird der Dampfausgang umgebaut: der Doppelnippel zum Magnetventil wird durch ein T-Stück ersetzt. An dessen Ausgänge werden das Magnetventil und der notwendige Kugelhahn angeschlossen. Das Detaset kann an dem Kamin des Bügeltisches befestigt werden.

Connection of the water supply

Connect the 3/8" armoured tube to the steam generator (e.g. Art.no. 8250000300 – Length: 1800 mm)

The pressure must be below 10 bar!

Connection of the electrical-heated iron

Connect the iron steam hose with screw connections (3/8") to the solenoid valve outlet (3). Plug in the special small plug of high-pressure steam iron to the special small socket (1).

Steam-heated iron

Connect the steam hose with screw connections (3/8") to the ball valves (6).

Detaset

In order to use the detaset the steam generator has to be modified (factory-made or by the service).

For this purpose, the steam outlet is modified: The double nipple to the magnetic valve is replaced by a T-piece. To these outlets the magnetic valve and the necessary ball valve are attached. The Detaset can be fastened to the funnel of the ironing table.

2.2 Elektrischer Anschluss / Electrical Connection

Der elektrische Anschluss und die Übereinstimmung zwischen den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes und der lokalen Stromversorgung sind zu überprüfen.

Der Anschlussstecker erfüllt zugleich die Funktion der Netz-Trenneinrichtung. Deswegen muss der Anschlussstecker immer frei zugänglich sein; außerdem darf die Anschlussleitung nie in Berührung mit einer heißen Dampf- oder Kondensatleitung kommen.



ACHTUNG!

Wer Änderungen am Gerätestecker (Schuko oder CEKON-Stecker) vornimmt oder ihn durch einen anderen Stecker ersetzt, haftet für die richtige Klemmung der einzelnen Kabeladern und etwaige nachteilige Folgen.

Eine Festanschluss (ohne Stecker) des Gerätes ist verboten.

Die einzelnen Adern des Gerätekabels sind nach den europäischen Bestimmungen wie folgt:

Wechselstrom 230 Volt

Phase (L)	braun
Mittelleiter (N)	hell-blau
Schutzleiter (PE)	grün/gelb



CAUTION!

Check the electrical connection. Check, if the data on the machine-plate of the unit complies with the local electric supply. The connecting plug fulfils the function of the power cutting unit. Therefore, the connecting plug always has to be freely accessible; furthermore the connecting line is never allowed to encounter with a hot steam- or condensate pipeline.

Care must be taken to wire up and plug correctly to avoid serious consequences. On modification or replacement of mains plug (shock-proof or Ceekon-plug) you are fully responsible for correct wiring.

Don't connect the unit without using a plug.

Wiring according to European Specifications:

Alternating current 230 Volt

phase (L)	brown
neutral wire (N)	light blue
earthed wire (PE)	green/yellow

2.3 Wasseranschluss / Water connection

Der direkte Anschluss an die Trinkwasserleitung ist in Deutschland nur in Kombination mit einem kontrollierbaren, DVGW-geprüften Rückflussverhinderer zulässig. Ein DVGW-geprüfter Rückflussverhinderer ist bereits in das Gerät integriert.

Die Funktionalität muss jährlich geprüft und im Wartungsplan dokumentiert werden.

Zwischen Dampferzeuger und Trinkwasseranschluss ist ein Absperrhahn einzubauen. Dieser muss bei langen Betriebspausen geschlossen werden.

Der maximale Betriebsdruck der Speisewasserversorgung darf nicht größer als 10 bar sein. Wird dieser überschritten, so ist der Anschluss mit einem Druckminderer ¾" Art. 9290650260 zu versehen. Dieser ist auf einen Maximaldruck von 10 bar einzustellen.

Für die druckführende Leitung zum Gerät wird eine starre Verrohrung empfohlen. Für das letzte Stück zum Gerät kann auch ein Panzerschlauch verwendet werden. Wir empfehlen 1m, maximal jedoch 3m Panzerschlauch. Der Panzerschlauch muss für den maximalen Leitungsdruck geeignet sein. Keinesfalls dürfen flexible, ungeschützte Schläuche und Schlauchklemmen verwendet werden.

For other countries

Here the respective regulations must be obeyed.

Between steam generator and feed water supply a stop cock has to fit. The stop cock must be close during longer operation breaks.

The max. operating pressure of the feed water supply has to be under 10 bar. If the pressure is higher, you have to use a pressure reducer ¾" Art. 9290650260. It has to set by a pressure of 10 bar.

A fixed piping is recommended for the pipe with pressure which goes to the feed water tank. For the last section to the machine a armoured tube can also be used. We recommend 1m, but max. 3m armoured tube. The armoured tube hose must be suitable for the maximal pressure of the pipe. Flexible or unprotected hoses and hose clips may not be used.

3 Bedienungsanleitung / *Operating Instructions*

3.1 Inbetriebnahme / *Commissioning and Start-up*

Zu der Wasserqualität:

Das Speisewasser sollte für einwandfreien Betrieb eine Mindestleitfähigkeit von 100 µS nicht unterschreiten.

Vollentsalztes, destilliertes oder entmineralisiertes Wasser ist daher ebenso wenig geeignet wie die Verwendung von Kondensatwasser. Gegebenenfalls muss solches Wasser mit Leitungswasser verschnitten, d.h. gemischt werden. Die Verwendung von enthärtetem Wasser aus einer Enthärtungsanlage stellt dagegen kein Problem dar.

Der im Wasser enthaltene Kalk kann zu Ablagerungen im Kessel und auf den Heizungen führen und Ausfälle hervorrufen.

Das Abschlämmen nach Arbeitsende ist nötig, um die vorhandenen Kalkreste aus dem Kessel zu entfernen.

Vor dem Einschalten des Gerätes, bei Betrieb mit Speisewasserbehälter:

Wasservorratsbehälter mit sauberem Leitungswasser befüllen. Behälter neben das Gerät stellen, den Befüllschlauch bis zum Boden des Behälters einlegen und Behälterverschlusskappe zuschrauben.

Frostschutz:

Sollte auf der Verpackung die Aufschrift „mit Frostschutzmittel“ stehen muss vor dem normalem Betrieb der Kessel mit frischem Wasser befüllt, aufgeheizt und abgeschlämmt werden. Das Abschlämmwasser muss entsprechend den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

Water quality:

The minimum conductivity of the feed water should not fall below 100 µS for a fault-free operation.

Neither fully desalinated, distilled nor non-mineralised water or condensate water is suitable for the application. If necessary, such water must be blended with tap water, i.e. mixed. The application of softened water from a water softening unit presents no problems.

The water contains chemicals, which may fur the boiler and the heating elements and may cause malfunctions.

Due to this, it is very important to blow down daily after work.

Before the unit is switched on - when using a water tank:

Fill feed water tank with clear tap water. Place the tank into the casing. Put the filling hose into the tank making sure that it reaches the bottom and tighten closing cap.

Antifreeze:

If the words "mit Frostschutzmittel" (with antifreeze) are printed on the packing, the boiler must be filled with fresh water, heated up and blown-down, before starting operating. The water from the blow-down must be disposed according to the relevant regulations.

3.2 Betrieb / *Operating*

3.2.1 Einschalten / *Switching on*

- Geräteschalter einschalten.
- Büglerschalter einschalten.
- *Switch on the main switch.*
- *Actuate the iron switch.*

3.2.2 Befüllen, Entlüften und Heizen / *Filling, Venting and Heating*

- Die Pumpe befüllt den Kessel. Sicherstellen, dass die Speisewasserzufuhr zum Dampferzeuger geöffnet ist.
- Beim Befüllen eines leeren Kessels könnte ausnahmsweise das akustische Signal ertönen. (Überwachung der Pumpenlaufzeit). Bitte das akustische Signal durch Aus- und Einschalten des Geräteschalters quittieren.
- Bei Erreichung des Niedrigwasserstandes werden die Heizungen eingeschaltet. Am Anfang der Aufheizzeit muss der Kontakter des Bügeleisens zur Entlüftung des Kessels betätigt werden.
- Der Dampfdruck wird am Manometer angezeigt. Bei Erreichung des Arbeitsdruckes ist das Gerät zur Dampfentnahme betriebsbereit.
- Der weitere Betrieb funktioniert automatisch.
- *The pump fills the boiler. Make sure, that the feeder water supply to the steam generator is open.*
- *If an empty boiler is filled, the acoustic signal may sound. (Observation of the pump operating time). Please acknowledge the acoustic signal by switching on and off using the unit switch.*
- *The heating elements are switched on, as soon as the min. water level is reached. The contactor of the iron (or the ball valve) must be actuated for venting the boiler at the beginning of the heating-up time.*
- *The steam pressure is indicated at the manometer. When the working pressure is reached, the unit is ready for supplying steam.*
- *The next operating steps run automatically.*

3.2.3 Abschlämmen / Blow-down

Bei Betriebsende wird der Geräteschalter ausgeschaltet und der Kessel abgeschlämt.

Das Abschlämmen muss täglich bei Betriebsende erfolgen.

Der mitgelieferte Abschlämmbehälter muss bis zur Markierung mit kaltem Wasser gefüllt sein und wird flach gelegt (siehe Skizze). Der Abschlamm Schlauch mit Diffusor wird in den Behälter geschoben und der Schraubverschluss fest geschraubt (siehe auch 2.2.2 Abschlammung). Der Abschlammkugelhahn wird langsam geöffnet, so dass das heiße austretende Wasser sich mit dem kalten Wasser aus dem Abschlammbehälter vermischen kann.

Zeigt das Manometer keinen Druck mehr an, wird der Abschlammhahn geschlossen und der Kessel wird durch Einschalten des Gerätes neu befüllt. Danach wieder ausschalten.

Der Abschlammkugelhahn muss unbedingt mit dem Sicherheitsbügel verriegelt werden.

Danach Abschlammbehälter wieder befüllen und aus Sicherheitsgründen den Abschlamm Schlauch in den Behälter schieben und den Schraubverschluss fest verschrauben.

Das Wasser aus dem Abschlammbehälter wird weggegossen.

After finishing work, the main switch must be switched off and the boiler must be blown-down.

Daily blow-down after finishing work is necessary.

Fill cold water into the blow-down tank up to the mark indicated and lay the tank flat (see drawing). Introduce the blow-down hose with diffuser into the tank and screw down the threaded plug (see also 2.2.2). Open the blow-down valve slowly. Any hot water coming out will mix with the cold water of the drainage tank.

If the manometer shows zero pressure, the blow-down valve is closed and the tank is refilled by switching on the unit. Switch off again.

The blow-down ball valve has to be locked tightly with the safety bow.

Afterwards the blow-down tank has to be refilled again and for safety reasons push the blow-down hose into the tank and screw down closely the screw plug.

Take care to pour away all the discharge.



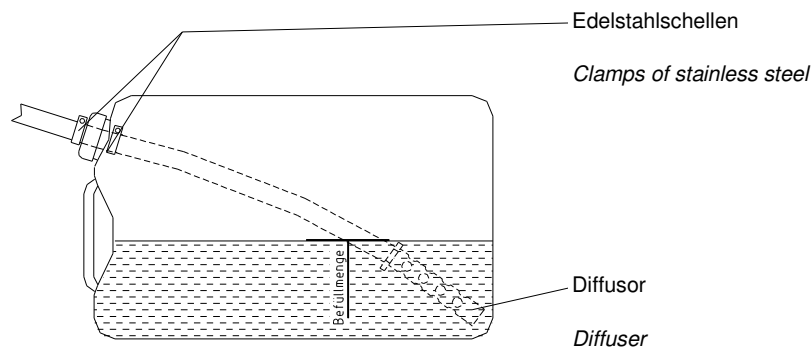
ACHTUNG:

Heißes Wasser darf nicht direkt in die Kanalisation geleitet werden => es müssen die örtlichen Vorschriften bzgl. der max. zulässigen Abwassertemperatur beachtet werden. Gegebenenfalls muss man das Abwasser des Dampferzeugers abkühlen lassen bzw. muss es aktiv gekühlt werden !



ATTENTION:

It is not permitted to feed hot water directly into the sewerage system! The local regulations regarding the max. permissible waste water temperature must be observed! Let waste water cool down or mix with cold water as required!



Lage des Abschlammbehälters beim Abschlämmen.

Position of the blow-down tank when blowing down.

Wichtig:

Unmittelbar nach dem Abschlämmen ist der Kessel wieder mit frischem Wasser zu befüllen.

Dazu:

- Geräteschalter wieder einschalten
- Wasserpumpe läuft an und befüllt den Kessel. Auf ausreichend Speisewasser achten!
- Sobald die Pumpe aufgehört hat zu laufen, kann das Gerät mit dem Geräteschalter ausgeschaltet werden (Dampferzeuger muss nicht mehr aufgeheizt werden).

Important:

The boiler must be filled with fresh water immediately after blowing-down.

To do this,

- the unit switch must be switched on again.
- The water pump starts running and fills the boiler. Make sure there is enough feed water!
- As soon as the pump has stopped working, the machine can be switched of with the main switch. (The steam generator needn't be heated any further).

4 Wartung und Pflege / Maintenance and Service

Der Wartungsplan aus Kapitel 5.1 dient der Dokumentation der durchgeführten Arbeiten. Wir empfehlen, diese Vorlage zu kopieren, und die durchgeführten Wartungsarbeiten darauf abzuzeichnen.

The maintenance plan in chapter 5.1 serves for documentation of the implemented jobs. We suggest to copy this draft.

Täglich:

- Kessel abschlämmen.
- Kontrolle des Abschlämmbehälters und des Abschlämmschlauches wie unter Kapitel 2.2.2 beschrieben.
- Die Dichtheit der Kugelhähne überprüfen.
- Die Funktion des Manometers und Druckreglers überprüfen.

Daily:

- *Drain the boiler.*
- *Control the blow-down tank and the blow-down hose as defined in chapter 2.2.2.*
- *Check all ball valves for leakage.*
- *Inspect the function of the manometer and the pressure regulator.*

Jährlich oder halbjährlich:

- Die Funktion des Sicherheitsventils muss durch Anlüften (dazu die Kappe des Sicherheitsventils nach links drehen) geprüft werden. Der Kessel muss dazu unter Druck stehen. Durch das Abblasrohr des Sicherheitsventils muss Dampf nach außen strömen.
- Das Schutzrohr der Elektrode auf Kalkablagerungen kontrollieren, gegebenenfalls reinigen. Zur Kontrolle und Reinigung werden Elektrode und Heizungsflansch demontiert, in die Öffnung für die Heizung wird geleuchtet und durch die Öffnung für die Elektrode wird der Zustand geprüft.
 - Bei der Montage des Flanschdeckels muss eine neue Dichtung verwendet werden.
 - Die Plunger in den Elektromagnetventilen auf Dichtheit prüfen, ggfs. erneuern.

Once or twice a year:

- *The function of the safety valve must be tested by venting. To do so, turn the lid of the safety valve to the left. The boiler must be under pressure. The steam must escape through the vent-tube of the safety valve.*
- *Check the protection tube of the electrode for any calcification; clean if necessary. For controlling and cleaning, disassemble the electrode and the heating flange, illuminate the opening of the heating element and check the electrode through the opening.*
 - *A new seal must be used, when the flange lid is mounted.*
 - *Check the plungers of the solenoid valves for leakage. If necessary replace.*

Jährlich:

- Alle Anschlüsse auf Dichtheit, Korrosion (Befestigungsschellen) und Festigkeit kontrollieren.
- Alle Funktionsteile (Manometer, Druckregler, Sicherheitsventil, Rückschlagventil) auf eine einwandfreie Funktion prüfen.
- Zur Wartung des Kessels Flanschdeckel abnehmen. Das Innere des Kessels, die Elektrode und die Heizungen von Schmutz und Kalkablagerungen reinigen.
- Den Befüll- und Abschlammstutzen im Inneren des Kessels auf Kalkreste kontrollieren und ggf. reinigen.
- Bei der Montage des Flanschdeckels muss eine neue Dichtung verwendet werden.
- Befüll- und Abschlammleitung demontieren und reinigen, korrodierte Teile erneuern.
- Der Abschlamm Schlauch (Position 31 der Ersatzteilliste) darf aus Sicherheitsgründen nur durch ein Original VEIT Ersatzteil ersetzt werden.
- Sicherheitsventilgruppe und Dampfleitungen demontieren und reinigen. Korrodierte Teile erneuern.
- Den Rückflussverhinderer auf Dichtheit prüfen: dazu den Dampferzeuger aufheizen bis der normale Kesseldruck erreicht ist, den Hauptschalter abschalten und den Stecker aus der Steckdose ziehen. Den vorderen Deckel abnehmen, dabei das Masseanschlusskabel abziehen, und die Wasserzufuhr schließen. Den Entlüftungshahn (siehe Pos. 26 der weiter unten abgebildeten Ersatzteilliste) mit dem mitgelieferten blauen Vierkantschlüssel öffnen. Es werden einige Tropfen Wasser austreten, dies sollte aber nach kurzer Zeit aufhören. Tritt in den nächsten 5 Sekunden kein Wasser aus, so ist die Dichtigkeit des Rückflussverhinderers erwiesen.

Yearly:

- *Check all the connections for leakage, corrosion (fastening straps) and tightness.*
- *Check that all the functioning parts (manometer, pressure regulator, stop valve) work properly.*
- *Remove the flange lid for maintenance of the boiler. Remove any dirt and scale deposits from the inside of the boiler, the electrodes and the heating elements.*
- *Inspect the filling and the drainage plinth for any scale deposits and clean if necessary.*
- *A new seal must be used, when the flange lid is mounted.*
- *Disassemble and clean the filling and the drainage line. Replace corroded parts.*
- *For safety reasons, the blow-down hose (position 31 of the spare parts list) can only be replaced by an original VEIT spare part.*
- *Disassemble and clean the safety valve group and the steam lines. Replace corroded parts.*
- *Check the backflow preventer for leak tightness: for this purpose, heat up the steam generator until the normal boiler pressure is reached, turn off the main switch and pull the plug out of the socket outlet. Take off the front cover, at the same time pull off the ground-connection cable, and close the water supply. Open the venting cable (see pos. 26 in the replacement part list below) with the provided blue square socket key. A few drops of water will leak, which should cease after shortly afterwards. If no water leaks in the next 5 seconds, the leak tightness of the backflow preventer is proven.*

4.1 Wartungsplan / Maintenance Schedule

Please read section 5 of the operating instructions.
Copy and use as schedule for each year. Fill out after maintaining .

Monat / Jahr / Month / Year

Jahr / Year

Täglich / Daily	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	1. Halbjahr / First half year																														
2. Halbjahr / Second half year																															
Jährlich oder halbjährlich / Once or twice a year Funktion des Sicherheitsventils prüfen. <i>Test the function of the safety valve.</i>	<input type="checkbox"/>															<input type="checkbox"/>															
Schutzrohr der Elektrode auf Kalkablagerungen kontrollieren, ggf. reinigen. <i>Check the protection tube of the electrode for any furring; clean if necessary.</i>	<input type="checkbox"/>															Nur durch den Fachmann / Only by authorized personnel <input type="checkbox"/>															
Dichtheit der Plunger in den Elektromagnetventilen prüfen, ggfs. erneuern. <i>Check the plungers of the solenoid valves for leakage, replace if necessary.</i>	<input type="checkbox"/>															<input type="checkbox"/>															
Jährlich / Yearly Alle Anschlüsse auf Dichtheit, Korrosion (Befestigungsschellen) und Festigkeit kontrollieren. <i>Check all the connections for leakage, corrosion (fastening straps) and tightness.</i>	<input type="checkbox"/>															<input type="checkbox"/>															
Alle Funktionsteile (Manometer, Druckregler, Sicherheitsventil, Rückschlagventil) auf einwandfreie Funktion prüfen. <i>Check that all the functioning parts (manometer, pressure regulator, safety valve, stop valve) work properly.</i>	<input type="checkbox"/>															<input type="checkbox"/>															
Wartung des Kessels: Flanschdeckel abnehmen, das Innere des Kessels, die Elektrode und die Heizungen von Schmutz und Kalkablagerungen reinigen. <i>Maintenance of the boiler: Remove the flange lid. Remove any dirt and scale deposits from the inside of the boiler, the electrodes and the heating elements.</i>	<input type="checkbox"/>															Nur durch den Fachmann / Only by authorized personnel <input type="checkbox"/>															
Befüll- und Abschlämmsutzen auf Kalkreste kontrollieren, ggf. reinigen. <i>Inspect the filling and the drainage plinth for any scale deposits; clean, if necessary.</i>	<input type="checkbox"/>															Nur durch den Fachmann / Only by authorized personnel <input type="checkbox"/>															
Befüll- und Abschlämmlleitung demontieren und reinigen, korrodierte Teile erneuern. <i>Disassemble and clean the filling and the drainage line. Replace corroded parts.</i>	<input type="checkbox"/>															<input type="checkbox"/>															
Sicherheitsventilgruppe und Dampfleitungen demontieren und reinigen. Korrodierte Teile erneuern. <i>Disassemble and clean the safety valve group and the steam lines. Replace corroded parts.</i>	<input type="checkbox"/>															<input type="checkbox"/>															
Den Rückflussverhinderer auf Dichtheit prüfen <i>Check the backflow preventer for leak tightness</i>																															

5 Störungen und Beseitigung / *Malfunctions and Trouble-shooting*

5.1 Störungsmeldung Pumpe / *Fault Indication of the Pump*

Ertönt das akustische Signal, liegt eine Störung des Pumpenkreislaufes vor.

If the acoustic signal sounds, the pump does not work properly.

Die Störung muss durch das Aus- und Einschalten des Geräteschalters quittiert werden.

The fault must be acknowledged by switching on and off the unit switch.

Wenn die Pumpe nach der Stör-Quittierung nicht anläuft, ist die Ursache der Störung im elektrischen Kreis der Pumpe zu suchen.

If the pump does not start working after acknowledging the fault, the cause of the malfunction in the electrical circuit of the pump must be found.

Läuft die Pumpe an, dann können folgende Störungsursachen vorliegen:

If the pump starts working, the causes for the malfunction may be:

Speisewasserleitung nicht geöffnet.

Water supply is closed.

-> Hahn der Leitung öffnen

-> Open the water supply

Elektromagnetventil in der Befüllleitung defekt

Electrical solenoid valve –(water supply) defective

-> Austauschen

-> Replace

Rückflussverhinderer defekt

backflow preventer defective

-> Austauschen

-> Replace

Befüllleitung verstopft

Filling line clogged

-> Reinigen

-> Clean

Pumpe defekt (Pumpe kann Kesseldruck nicht überwinden)

Pump defective (pump can not overcome boiler pressure)

-> Austauschen

-> Replace

5.2 Sicherheitsventil öffnet kurz nach dem Einschalten / *The Safety Valve opens shortly after switching-on*

Der Kessel hat sich durch Vakuumbildung überfüllt.

The boiler is overcharged by vacuum.

Kugelhahn – Abschlämmen undicht

Blow-down ball valve leaky

-> Abschlammhahn ersetzen

-> Replace blow-down ball valve

Magnetventil-Befüllung undicht

The solenoid valve filling leaks

-> Plunger oder ganzes Ventil austauschen

-> Replace the plunger or the whole valve

Druck viel zu schnell angestiegen, da während der Aufheizzeit der Kessel nicht entlüftet wurde.

The pressure increased too fast, because during the heating-up time the boiler has not been vented.

-> Druckschalter des Büglers betätigen (siehe 4.2.2 Befüllen, Entlüften und Heizen)

-> Actuate the pressure switch of the iron (see 4.2.2)

Überfüllung während des Normalbetriebs

Overfilling during normal operation

Platine defekt

PC-board defective

-> Austauschen

-> Replace pc-board

Elektrode oder deren Verkabelung defekt

Electrode or wiring defective

-> Austauschen

-> Replace

5.3 Heizungschaltet nicht ein / *The Heating Element does not switch on*

Druckregler oder dessen Leitung defekt	<i>Interruption in the pressure regulator line</i>
-> Druckregler und Leitung überprüfen	-> <i>Inspect the line</i>
Temperaturbegrenzer oder dessen Leitung ist defekt	<i>The heat stop is damaged</i>
-> Temperaturbegrenzer und Leitung überprüfen	-> <i>Check the heat-stop incl. the cable</i>
Die Heizung oder deren elektrische Leitung ist defekt	<i>The heat element or the electrical line to the heating element is defective</i>
-> Heizung und Kabel überprüfen	-> <i>Check the heating element and the cable</i>
Elektronik defekt	<i>The electronics are defective</i>
-> Platine austauschen	-> <i>Replace pc-board</i>
Schütz defekt	<i>Contactor defective</i>
-> Austauschen	-> <i>Replace contactor</i>

5.4 Druckabfall im Kessel / *Decrease of Pressure in the Boiler*

Wasserstandsregelung defekt	<i>Water level regulation defective</i>
-> Platine austauschen	-> <i>Replace pc-board</i>
Heizung defekt	<i>Heating element defective</i>
-> Heizung austauschen	-> <i>Replace heating element</i>
Abschlämmhahn ist undicht	<i>Blow-down valve leaky</i>
-> Kugelhahn austauschen	-> <i>Replace ball valve</i>
Temperaturbegrenzer defekt	<i>Temperature limiter defective</i>
-> Temperaturbegr. austauschen	-> <i>Replace temperature limiter</i>

5.5 Sicherheitsventil undicht / *Safety valve is leaking*

Unter der Voraussetzung, dass der Betriebsdruck normal ist (maximal 4 bar), kann die Ursache Verschmutzung des Ventilsitzes oder der Ventildichtung sein. Zur Reinigung kann das Ventil geöffnet werden. Dazu das Ventiloberteil am Zweikant (Schlüsselweite 19) herausdrehen, gleichzeitig das Unterteil am Sechskant (Schlüsselweite 27) halten.

On condition that the operating pressure is normal (maximum 4 bar), the reason can be soiling of the valve seat or the valve seal. The valve can be opened for cleaning. For this, screw out upper part of valve at the two-square (wrench size 19), holding simultaneously the lower part at the hexagon (wrench size 27).



ACHTUNG

Diese Arbeit darf nur von einem Fachmann ausgeführt werden!

Keinesfalls die obere Rändelschraube entfernen und die Einstellung der Feder ändern. Dadurch würde die Funktion des Sicherheitsventils beeinträchtigt.

Keinesfalls die Dichtung wechseln oder den Ventilsitz mechanisch bearbeiten (drehen, fräsen).

HINWEIS: Die Dichtwirkung setzt erst nach mehreren Stunden ein, da sich die Dichtung an den Ventilsitz wieder anpassen muss. Stellt sich die Dichtwirkung auch dann nicht ein, muss das komplette Sicherheitsventil ausgetauscht werden.



Attention

An authorized person may only carry out this operation!

Under no circumstances take off the upper knurled screw and change the adjustment of the spring. Thereby would be influenced the function of the safety valve.

Under no circumstances change the valve seal or handle the valve seat mechanically (turning, milling).

IMPORTANT: *Seal effect takes place only after several hours, as the seal has to adapt again to the valve seat. In case the seal effect does not arise, the complete safety valve has to be exchanged.*

5.6 Kugelhahn Abschlammgruppe undicht / *Ball valve of blow-down group leaks*

Undichtigkeiten des Kugelhahns können bei Betriebspausen (z.B. über Nacht) durch Vakuumbildung zum Vollsaugen und Überfüllen des Kessels führen.

Abhilfe: Kugelhahn austauschen.

Tropft Wasser aus dem Kugelhahn, kann die Stopfbuchse undicht sein.

Abhilfe: Betätigungshebel des Hahns entfernen und Stopfbuchse an der Sechskantschraube (Schlüsselweite 13) nachziehen.



ACHTUNG:

Auf korrekte Position des Sicherheitsbügels achten. Bei geschlossenem Kugelhahn muss der Sicherheitsbügel ein unbeabsichtigtes Öffnen des Hahns verhindern.

Leaking of the ball valve can lead through forming of vacuum to soaking and overcharge of the boiler in operation stops (e.g. over night).

Remedy: Exchange ball valve.

Is water dropping from ball valve, the stuffing box can be leaking.

Remedy: Remove control lever of the valve and tighten up stuffing box at the hexagon (wrench size 13).



ATTENTION:

Take care of correct position of the safety bow. When ball valve is closed, the safety bow has to prevent an unintentional opening of the valve.

5.7 Kessel wird überfüllt / *Boiler is overcharged*

Mögliche Ursache: Verschmutzte Elektrode

Abhilfe: Elektrode ausbauen. Kalk und anderer Belag kann entfernt werden, z.B. mit feinem Schmirgelpapier. Verbrauchte Elektroden müssen ersetzt werden.

Possible Reason: Soiled electrodes

Remedy: Remove electrode. Chalk and other coatings can be removed, e.g. with sandpaper. Used electrodes have to be replaced.

5.8 Bügler bringt Wasser / *Iron carries water*

Mögliche Ursachen:

Falls ein Speisewasserbehälter verwendet wird: zu viel Lapidon im Kessel. Überdosierung von Lapidon führt zum Schäumen des Wassers. Dadurch kann bei der Dampfentnahme Wasser mitgerissen werden.

Abhilfe:

Lapidon entsprechend der Bedienungsanweisung dosieren.

- Bügler defekt (Heizung)
- Magnetventil undicht
- Plunger austauschen

Fehler beim Abschlämmen: Wird falsch oder zu wenig abgeschlämt, kann es zu einer Konzentration von Salzen im Wasser kommen. Dadurch kann bei der Dampfentnahme das Wasser schäumen und mitgerissen werden.

Abhilfe: Täglich abschlämmen, gemäß Bedienungsanweisung.

Kessel hat sich durch Vakuumbildung vollgesaugt.

Soforthilfe: Abschlämmen.

Possible reasons:

Too much Lapidon in the boiler. Overdose of Lapidon results in foaming of water. Because of that, water can be swept when taking off steam.

Remedy:

Dose Lapidon according to operating instruction.

- Iron defective (heating element)
- Solenoid valve leaky
- Replace Plunger

Mistake when blowing-down: In case of wrong or not sufficient blow-down, a concentration of salts can arise in the water. Because of that, water can foam and be swept when taking off steam.

Remedy: Blow-down daily, according to operating instruction.

Arising of vacuum causes soaking of boiler.

Emergency relief: Blow-down.

5.9 Handhabung der Elektroklemmen / Handling of the Electrical Clamps

Standardverdrahtung:

Betätigung der Käfigzugfeder* von oben, Leitereinführung seitlich.

Standard wiring:
Operate the cage tension spring from the top, insertion of the conductor from the side.*

1. Abisolierten Leiter bis vor die Klemmstelle einführen.

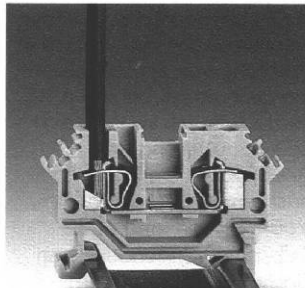
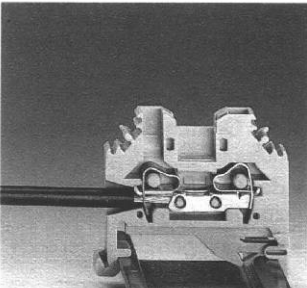
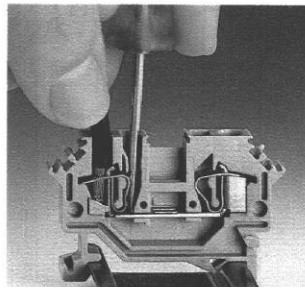
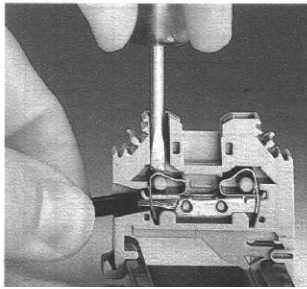
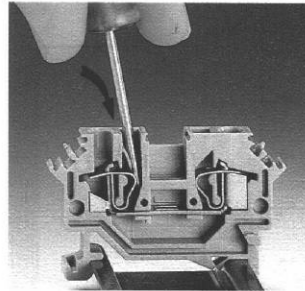
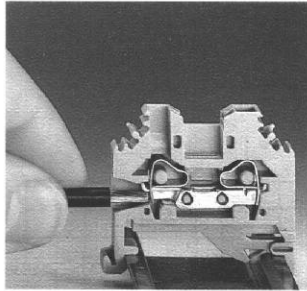
1. Insert the bared conduction until the clamping point is reached.

2. Käfigzugfeder* hinunterdrücken und Leiter sofort in die Klemmstelle einschieben.

2. Press down the cage tension spring and push the conductor into the clamping point immediately.*

3. Käfigzugfeder* entlasten – der Leiter ist sicher geklemmt.

3. Relieve the cage tension spring – the conductor is tightly clamped.*



Frontverdrahtung:

Betätigung der Käfigzugfeder* und Leitereinführung frontal, d.h. im Blickfeld der Bedienperson

Front wiring:
Operate the cage tension spring and insertion of the conductor from the front, i.e. this can be seen by the operator.*

1. Schraubendreher bis zum Anschlag in die Betätigungsöffnung einführen.

1. Insert the screwdriver into the opening until it stops.

2. Schraubendreherklinge hält die Käfigzugfeder* selbständig geöffnet, so dass der Leiter eingeführt werden kann.

2. The screwdriver shank keeps the cage tension spring opened so that the conductor can be inserted.*

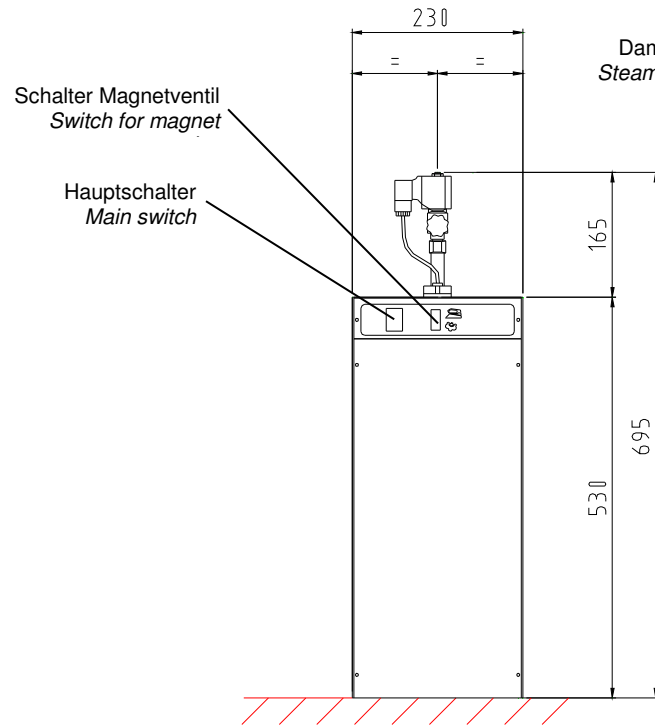
3. Schraubendreher herausziehen – der Leiter ist sicher geklemmt.

3. Pull out the screwdriver – the conductor is tightly clamped.

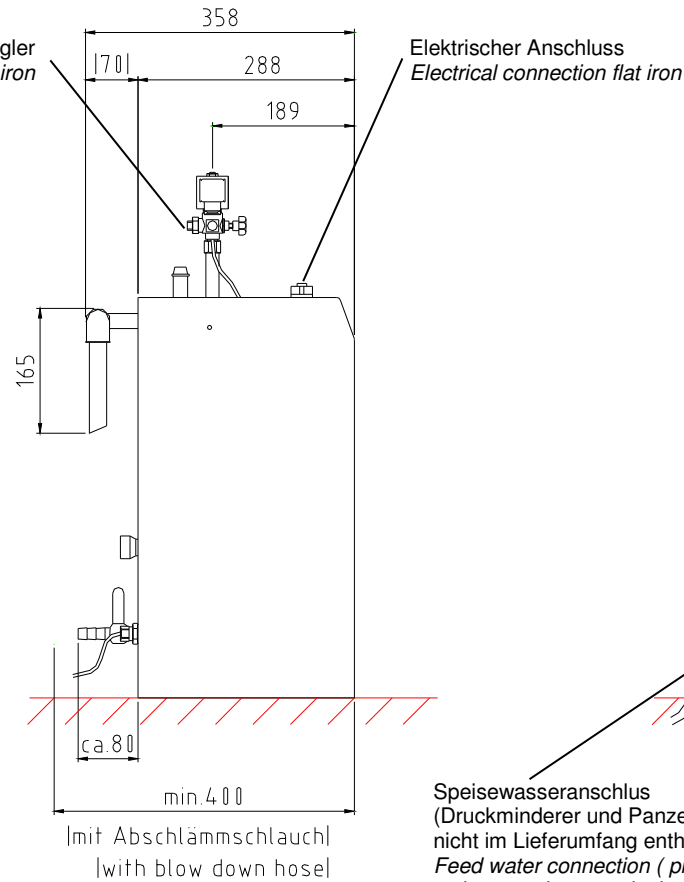
6 Anhang / Annex

6.1 Technische Daten / *Technical Data*

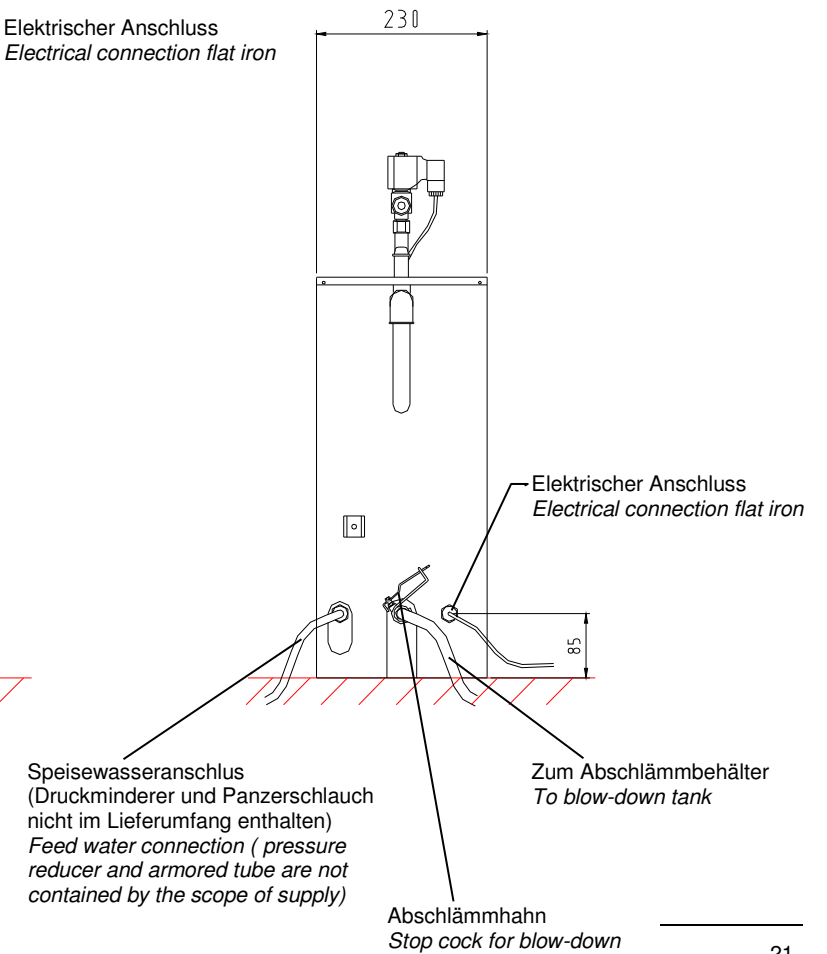
Vorderansicht / *Front View*



Seitenansicht / *Lateral View*



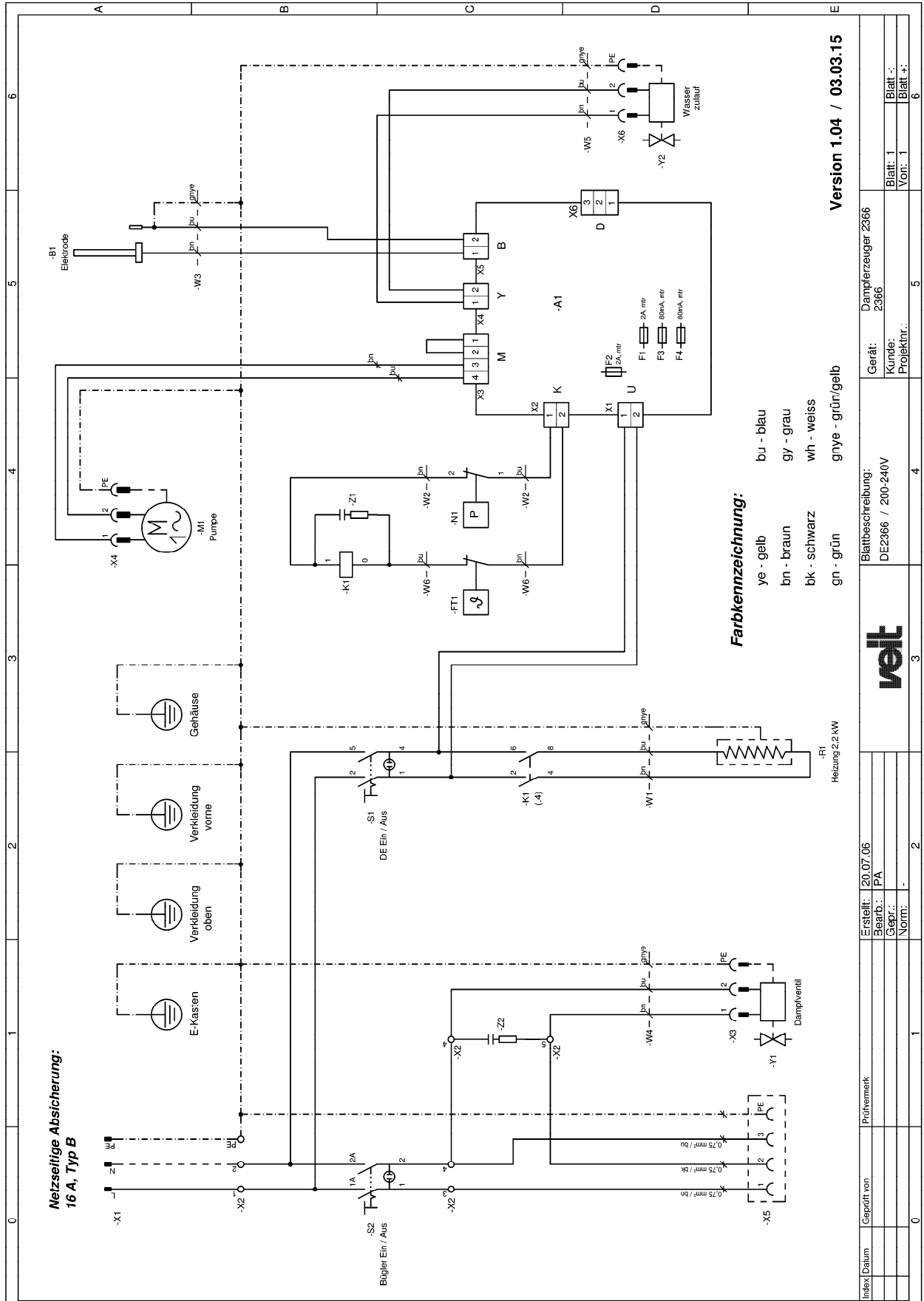
Rückansicht / *Rear View*



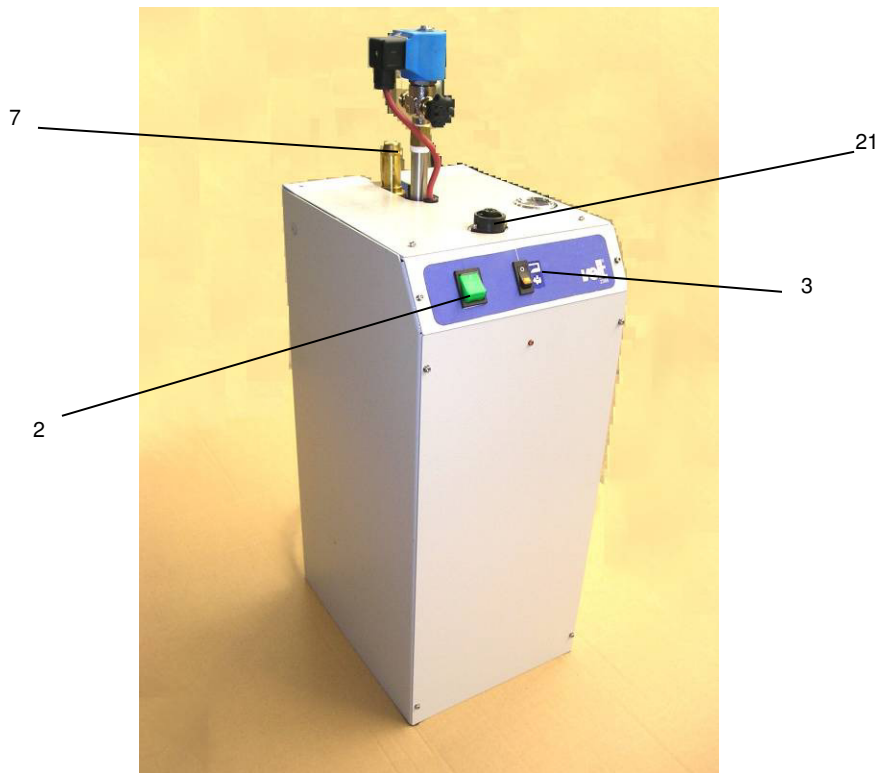
Modell		VEIT 2366
		2,2 kW
Artikelnummer		107768
Elektrischer Anschluss		
	Volt	230
	Hz	50-60
	kW	2,2
	A	10
Netzseitige Absicherung	A	16 Typ B
Wasseranschluss	Zoll / max. 10 bar	3/8" (für Panzerschlauch)
Dampfanschluss	Zoll	3/8
Betriebsdruck	bar	3,5-4,0
Dampfmenge	kg/h	3
Dampfverbraucher		1 Bügler
Anschlussleistung ohne Bügler	kW	2,2
Sattdampfleistung	kg/h	2,8
Zulässiger Betriebsüberdruck	bar	6,0
Eingestellter Betriebsdruck	bar	3,5-4
Wasserinhalt Kessel (NW)	L	3,0
Kesselvolumen	L	6,5
Maße und Gewichte		
Breite	mm	230
Höhe	mm	695
Tiefe	mm	360
Gewicht	kg	19
Optionen		Sonderkonstruktion mit zusätzlichem Kugelhahn für Detaset

Model		VEIT 2366
		2.2 kW
Article number		107768
Electrical Connection		
	Volt	230
	Hz	50-60
	kW	2,2
	A	10
Fuse protection	A	16 Typ B
Water connection	Inch / max. 10 bar	3/8" (for armoured tube)
Steam connection	inch	3/8
Working pressure	bar	3,5-4,0
Steam output	kg/h	3
Steam user		1 iron
Connected load without iron	kW	2,2
Saturated steam capacity	kg/h	2,8
Admissible working overpressure	bar	6,0
Adjusted working pressure	bar	3,5-4
Water content min. water level	L	3,0
Boiler content	L	6,5
Dimensions and weight		
Width	mm / inch	230 / 9
Height	mm / inch	695 / 282
Depth	mm / inch	360 / 14
Weight	kg / lbs	19 / 42
Options		Custom made: with additional ball valve for Deta set

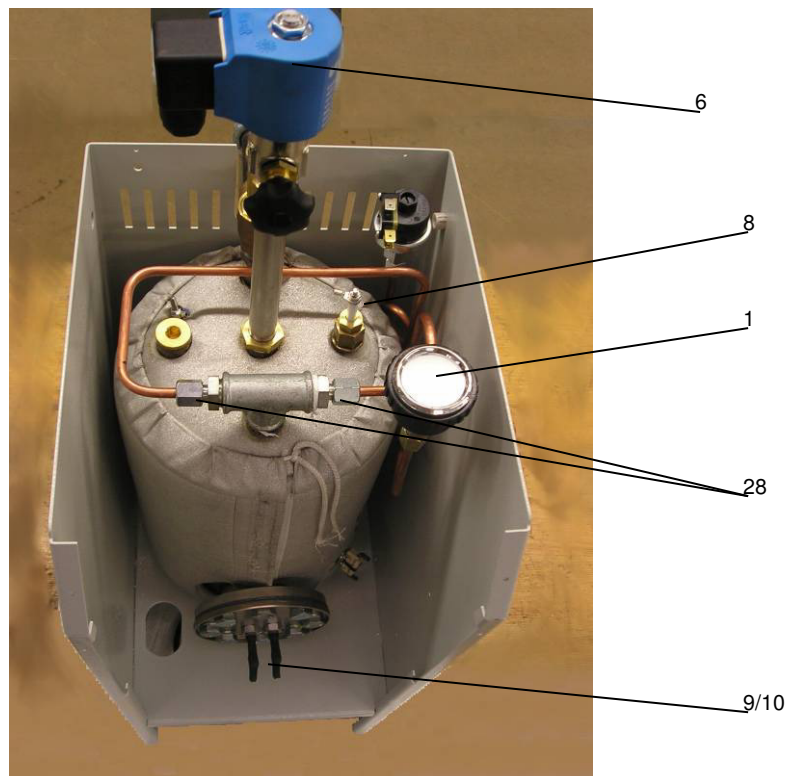
6.2 Schaltplan / Circuit Diagram



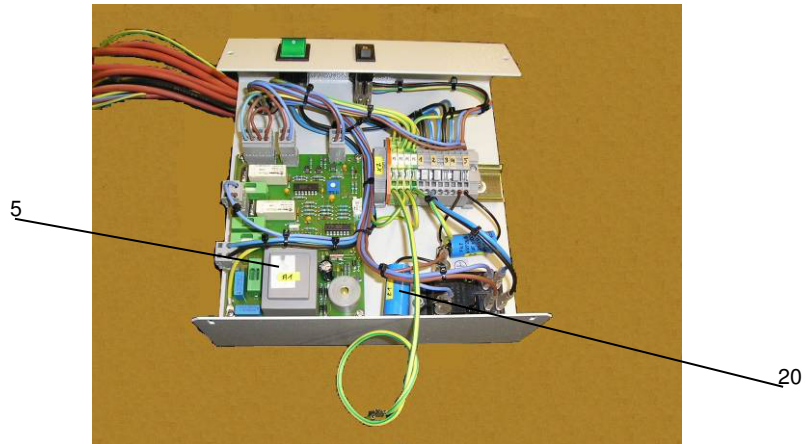
6.3 Ersatzteile / Spare Parts



Gesamtansicht / General View



Draufsicht ohne Deckel / Top view without lid



E-Kasten / *Electric-Box*

Zur Handhabung der Klemmen siehe Kap. 6.9 / *For management of the clamps please see chapt. 6.9.*

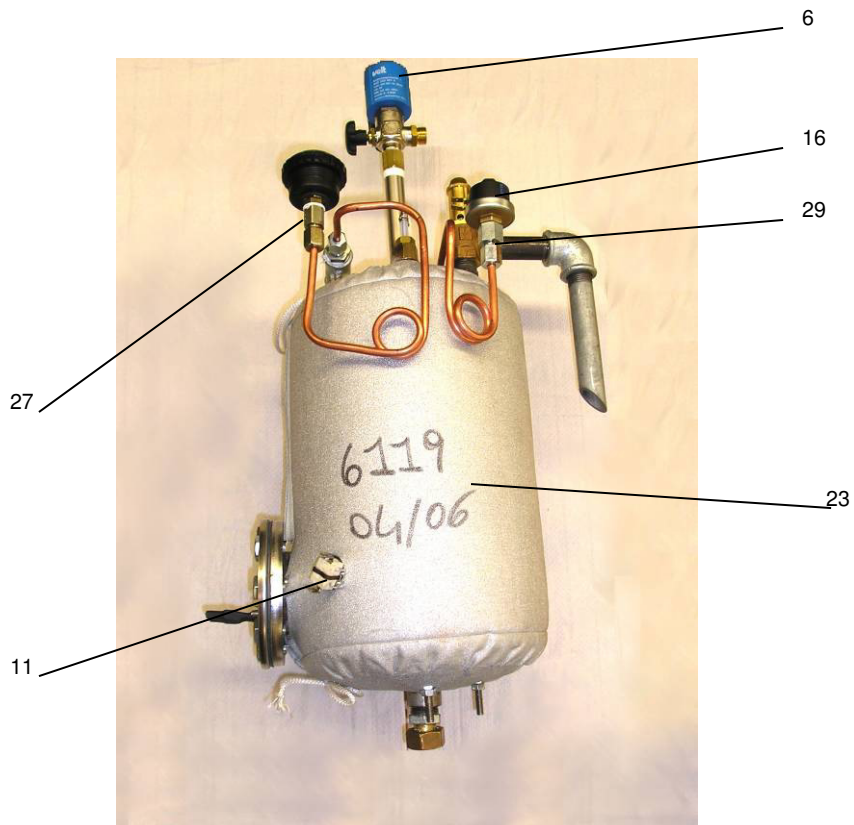
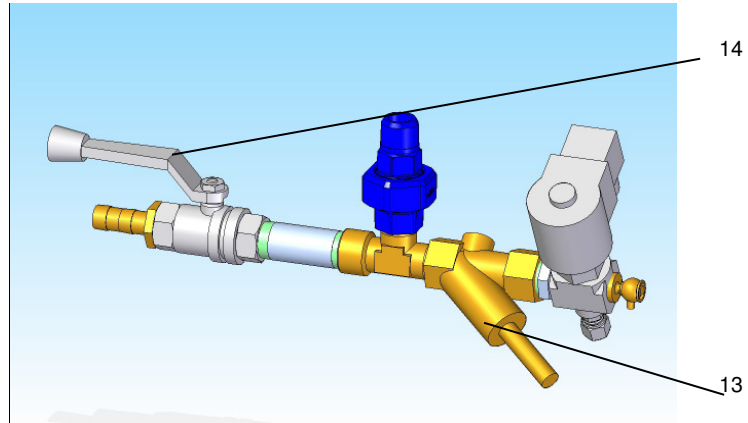
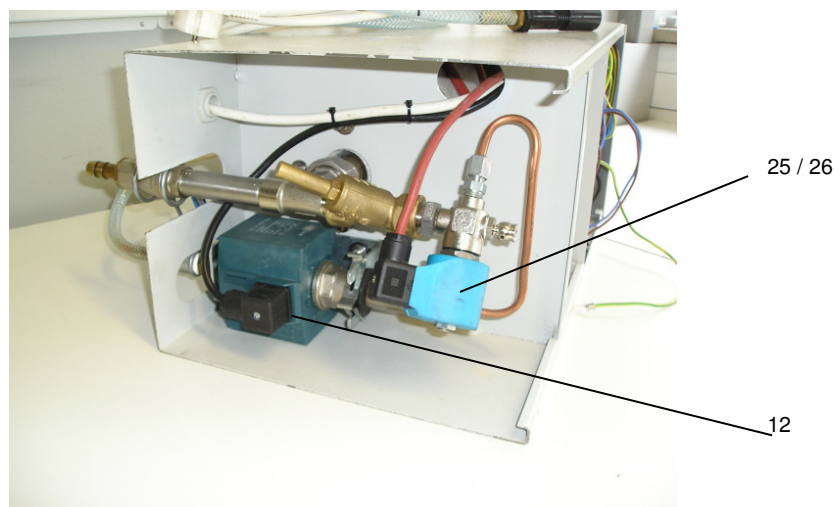


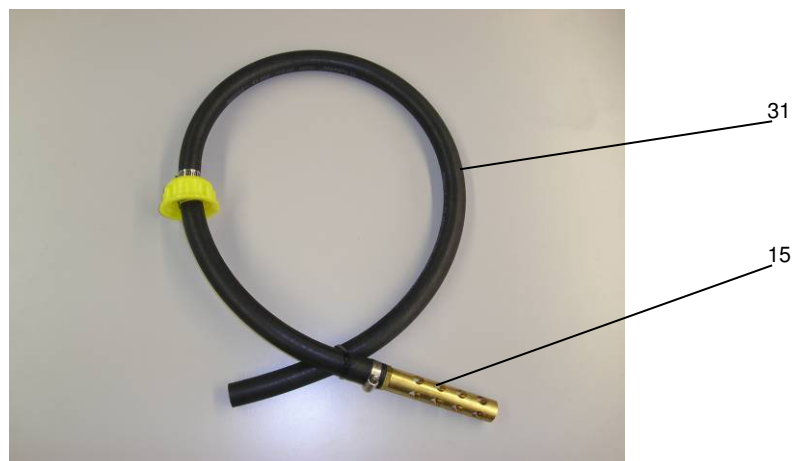
Abbildung des Kessels / *View of the boiler*



Ansicht Befüll- und Abschlammgruppe Pos.32 / View of the filling and drainage group pos.32



Ansicht Befüll- und Abschlammgruppe im eingebauten Zustand/ View of the filling and drainage group




Abschlamm Schlauch/ Blow-down Hose

Pos.	Artikel-Nummer Article Number	Bezeichnung	Designation	Kenn- zeichen Reference
1	929 065 015 0	Manometer 0 - 10 bar	Manometer 0-10 bars	
2	479 145 001 0	Geräteschalter Wippe grün	Main switch green	S1
3	929 065 054 0	Ausschalter mit Signallampe gelb	Switch-off button with signal lamp yellow	S2
4	929 075 160 0	Leistungsrelais 30 A 2 S	Power relais 30 A 2 S	K1
5	423 655 000 0	Platine DE 2365 und DE 2365 / 2	PC-board SG 2365 and SG 2365 / 2	A1
	929 075 150 0	Sicherung 2A MTR 5X20	Fuse 2A, time lag	F1, F2
	929 075 149 0	Sicherung 80mA MTR 5X20	Fuse 80mA, time lag	F3, F4
6	929 065 018 0	EMV mit Handrad NW 2,8 200-254 V	Solenoid valve with handwheel NW 2.8 200-254 V	Y1
	423 323 018 G	Plunger kpl. (3 Stück)	Plunger cpl. (3 pcs.)	
	428 321 000 0	Spule 200-254 V / 50-60 Hz	Coil 200-254 V / 50-60 Hz	Y1, Y2,
	423 323 013 0	Stopfbuchse mit Spindel und Dichtung / EMV I	Bushing with spindle and seal / solenoid valve I	
7	929 065 033 0	Sicherheitsventil 6 bar	Safety valve 6 bars	
8	423 651 013 0	Elektrode 190 mm	Electrode 190 mm	B1
9	423 656 012 0	Heizung lang 2,2 kW mit Dichtung	Heating element long 2.2 kW with seal	R1
10	423 654 024 0	Dichtung Heizungsflansch – 11 mm Löcher	Seal / heating flange – 11 mm holes	
11	423 056 011 0	Temperaturbegrenzer / Heatstop	Temperature limiter / heatstop	FT1
12	423 603 000 V	Mikropumpe	Micropump	M1
13	108 158	Rückflussverhinderer 1/2"	backflow preventer 1/2"	
14	423 304 001 0	Kugelhahn 1/2"	Ball valve 1/2"	
15	423 651 008 0	Diffusor / Abschlämmbehälter	Diffuser / blow-down tank	
16	929 065 031 0	Druckwächter	Pressure control	N1
17				
18				
19				
20	928 015 014 0	RC - Glied 0,22 µF 100 Ohm	RC-link 0.22 µF 100 Ohm	Z1, Z2
21	440 000 037 0	Kleinsteckdose spezial 4-polig	Small socket special 4-core	X5
22				
23	930 012 475 0	Kesselkörper 6,5 Liter mit 3/8" Innengewinde	Boiler body 6.5 litres with 3/8" internal screw thread	
24				
25	929 065 061 0	EMV I NW 2,8 ohne Spindel	Solenoid valve I NW 2,8 without spindle	Y2
26	423 127 003 0	Entlüftungshahn 1/4"	Air relief cock 1/4"	
27	941 201 050 0	Geradeaufschraubverschraubung (GAV) 6 mm x R 1/8	Straight screw (GAV) 6 mm x R 1/8	
28	941 201 002 0	Geradeeinschraubverschraubung (GEV) 6 mm x R 3/8"	Union joint (GEV) 6 mm x R 3/8"	
29	941 201 054 0	Geradeaufschraubverschraubung (GAV) 6 mm x R 1/4	Straight screw (GAV) 6 mm x R 1/4	
30				
31	431 001 073 0	Schlauch für Wasser 1/2"Gummi 1 m	Hose for water 1/2" rubber 1 m	
32	126 139	Speisewassergr. DE 2366 VA ET	Feedwater assembly DE 2366 VA ET	

Für den Anschluss an eine Wasserleitung benötigt man einen Panzerschlauch 3/8", z.B. Art. Nr. 825 000 030 0.

To connect the steam generator to a water pipe a 3/8" armoured tube e.g. Art.No. 825 000 030 0 is needed.

7 EU-Konformitätserklärung / EU declaration of conformity

EU-Konformitätserklärung / EU declaration of conformity / Déclaration UE de conformité	
Manufacturer:	VEIT GmbH / Justus-von-Liebig-Str. 15 / D-86899 Landsberg
Model:	Dampferzeuger Steam Generator
Type:	2366
Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer. La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.	
Hiermit erklären wir, dass die Bauart des genannten Produkts in der gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Richtlinien entspricht: Herewith we declare that the supplied model complies with the following provisions applying to it: Par la présente, nous déclarons, que le modèle fourni correspond aux dispositions pertinentes suivantes:	
Directive 2014/35/EU (L 96/357 - 29.03.2014 - LVD)	
Directive 2014/30/EU (L 96/79 - 29.03.2014 - EMCD)	
Angewandte harmonisierte Normen, insbesondere: Applied harmonized standards, in particular: Normes harmonisées utilisées, notamment:	
EN 60335-1:2012	EN 61000-6-3:2007 + A1:2011
EN 61000-6-2:2005	
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Authorized representative for the compilation of the technical documents: Fondé de pouvoir pour l'établissement des documents techniques:	VEIT GmbH Justus-von-Liebig-Straße 15 D-86899 Landsberg
Zusätzlich angewandte Standards: Additionally applied standards: Normes appliquées supplémentaires:	Konformitätsbewertungsverfahren nach LVD: Conformity assessment procedures according LVD: Procédures d'évaluation de la conformité selon LVD:
TRD 801 (production)	Modul: A
Notifizierte Stelle: Notified body: Organisme notifié:	
CE 0036 / TÜV SÜD Industrie Service GmbH / Westendstr. 199 / D-80686 München	
VEIT GmbH Justus-von-Liebig-Straße 15 D-86899 Landsberg Tel: +49 (8191) 479-0 Fax: +49 (8191) 479-199	 _____ Christopher Veit (vice president)
Landsberg, 24.01.2018	